

[Startseite](#)[Inland](#)[Ausland](#)[Regional](#)[Wirtschaft](#)[Wetter](#)[Sendungen](#)[letzte Sendung](#)

tagesthemen 22:30 Uhr

[nächste Sendung](#)

nachtmagazin 00:30 Uhr

[weitere Sendungen](#)[Forum](#)[Chat](#)[Newsletter](#)[Download](#)[Mobil](#)[Mein Merkzettel](#)[Archiv](#)[Spendenkonto](#)[Über uns](#)[Ausland](#)

## Bush: Beweise für ABC-Waffen zerstört

US-Präsident George W. Bush hat auf die Kritik an der Begründung des Irak-Krieges reagiert und eine Erklärung dafür geliefert, warum die US-Armee immer noch keine Massenvernichtungswaffen oder Beweise für deren Existenz im Land gefunden haben.

In seiner wöchentlichen Radioansprache sagte Bush, in den letzten Tagen des Regimes von Staatschef Saddam Hussein seien "Dokumente und verdächtige Waffenorte geplündert und verbrannt" worden. Geheimdienste "vieler Nationen" seien zu dem Schluss gekommen, dass die Beweise "zerstört" worden seien. Bush bekräftigte aber, seine Regierung sei entschlossen, den "wahren Umfang" des irakischen Waffenprogramms aufzudecken, "ganz gleich, wie lange dies dauert".



Einleuchtende Erklärung? George W. Bush

## Neue Vorwürfe gegen Bush

Nach Informationen der "Washington Post" hat Bush im Oktober in einer Rede Hinweise des US-Geheimdienstes auf mögliche Verbindungen zwischen dem Irak und Al-Kaida übertrieben. In einer Verschlussache des Geheimdienstes sei in vorsichtigen Worten von solchen möglichen Verbindungen die Rede gewesen, schreibt das Blatt. Zugleich sei aber in dem Geheimdienstbericht vor der Glaubwürdigkeit mancher Hinweise gewarnt worden. Der Bericht sei zum Zeitpunkt von Bushs Rede von Regierungsbeamten eingesehen worden.

Wie es weiter hieß, habe der Präsident seinerzeit in Cincinnati auf Kontakte zwischen dem Irak und Al-Kaida auf hoher Ebene verwiesen, die "ein Jahrzehnt zurückreichen". Weiter habe er gesagt, er habe erfahren, dass der Irak Al-Kaida-Kämpfer "in Bombenbau und Giften und tödlichen Gasen" trainiert habe. Er habe aber nicht auf die Vorbehalte der Geheimdienste hinsichtlich der Glaubwürdigkeit der Informationen hingewiesen.

Stand: 23.06.2003 07:11 Uhr



Die tagesschau ist nicht verantwortlich für die Inhalte externer Internetseiten.

[ [tagesschau.de](#) ► [Ausland](#) ► Bush Plünderungen ][Seitenanfang](#)

© tagesschau.de

